

DIN EN ISO 3630-5

ICS 11.060.25

**Zahnheilkunde –
Endodontische Instrumente –
Teil 5: Form- und Reinigungsinstrumente (ISO 3630-5:2011);
Deutsche Fassung EN ISO 3630-5:2011**

Dentistry –
Endodontic instruments –
Part 5: Shaping and cleaning instruments (ISO 3630-5:2011);
German version EN ISO 3630-5:2011

Médecine bucco-dentaire –
Instruments d'endodontie –
Partie 5: Instruments de mise en forme et de nettoyage (ISO 3630-5:2011);
Version allemande EN ISO 3630-5:2011

Gesamtumfang 13 Seiten

Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 3630-5:2011) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 106 „Dentistry“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 55 „Zahnheilkunde“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ist im Normenausschuss Dental hierfür der Arbeitsausschuss NA 014-00-04 AA „Rotierende Instrumente“ zuständig.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 1942	siehe DIN EN ISO 1942
ISO 3630-1	siehe DIN EN ISO 3630-1

ISO 3630 besteht unter dem Haupttitel „Zahnheilkunde — Endodontische Instrumente“ aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren
- Teil 2: Erweiterer
- Teil 3: Füllungsverdichter, -stopfer und -verteiler
- Teil 4: Hilfsinstrumente
- Teil 5: Form- und Reinigungsinstrumente

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1942, Zahnheilkunde — Vokabular

DIN EN ISO 3630-1, Zahnheilkunde — Wurzelkanalinstrumente — Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren

Deutsche Fassung

**Zahnheilkunde - Endodontische Instrumente —
Teil 5: Form- und Reinigungsinstrumente (ISO 3630-5:2011)**

Dentistry - Endodontic instruments —
Part 5: Shaping and cleaning instruments
(ISO 3630-5:2011)

Médecine bucco-dentaire — Instruments d'endodontie —
Partie 5: Instruments de mise en forme et de nettoyage
(ISO 3630-5:2011)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. September 2011 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Klassifizierung	5
5 Anforderungen	5
5.1 Werkstoffe	5
5.2 Maße.....	5
5.3 Mechanisch	6
5.4 Chemisch.....	9
5.5 Farbkennzeichnung	10
6 Probenahme	10
7 Prüfverfahren	10
7.1 Allgemein.....	10
7.2 Bruchposition.....	10
8 Bezeichnung, Kennzeichnung und Identifizierung	10
9 Verpackung	10
10 Gebrauchsanweisung	10
11 Etikettierung.....	10
Literaturhinweise	11